



Betreff: Einladung zur 108. Sitzung der Fluglärmmmission

www.bmvi.de

Datum: Bonn, 12.12.2023

Seite 1 von 2

Sehr geehrte Frau Biesterfeld,

vielen Dank für Ihre Einladung zur 108. Sitzung der Fluglärmmmission für den Flughafen Berlin Brandenburg an Herrn Minister Dr. Wissing. Er bat mich, Ihnen zu antworten.

Leider sind sowohl Herr Minister Dr. Wissing als auch ich an dem Tag anderweitig gebunden. Jedoch kann ich Ihnen die folgenden Informationen zur Verfügung stellen.

Der Schwefelgehalt im Kerosin ist durch einen internationalen Standard geregelt. Hinsichtlich des Verbesserungspotenzials kommt dem zukünftigen Einsatz von nachhaltigen alternativen Flugkraftstoffen eine entscheidende Rolle zu, die je nach Produktionspfad frei von Schwefel sein können. Die Verordnung ReFuelEU Aviation sieht zudem neben dem ab 2025 sukzessiv steigenden Einsatz von nachhaltigen Flugkraftstoffen ein Monitoring des Aromaten- und Schwefelgehalts von Kerosin vor, um zu dieser Frage verlässliche Daten für die Flughäfen der Europäischen Union zu erlangen. Innerhalb der Bundesregierung ist das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Verbraucherschutz für die im Koalitionsvertrag vereinbarte Reduzierung des Schwefelgehaltes von Kerosin zuständig.

Bezüglich der Novelle des Luftverkehrsgesetzes und weiterer luftrechtlicher Regelungen kann ich Ihnen mitteilen, dass die Beteiligung der Ressorts nach §§ 45 f. der Gemeinsamen Geschäftsordnung der Bundesministerien (GGO) noch nicht abgeschlossen wurde. Im Anschluss werden die





Seite 2 von 2

Rückmeldungen bewertet und der Referentenentwurf auf dieser Grundlage überarbeitet, um Anfang 2024 die Länder- und Verbändebeiträge (§ 47 GGO) einzuleiten.

Ich hoffe, dass Ihnen dieser Sachstand für die Vorbereitung der Sitzung dienlich ist.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Marina Köster

